

DHB – Förderpreis 2017

für Abschlussarbeiten (Bachelor, Master, 1. Staatsexamen, Diplom) zum Thema Handball

Der Deutsche Handballbund e.V. schreibt erstmalig einen Förderpreis für Abschlussarbeiten aller Fachrichtungen an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen aus, die sich thematisch mit dem Handball befassen. Damit sollen herausragende Arbeiten für eine breite Öffentlichkeit bekannt gemacht werden und ihre Ergebnisse und Erkenntnisse für Impulse in der Sportart Handball sorgen. Der durch die Initiative der Projektgruppe „Handball an Hochschulen“ innerhalb des DHB ins Leben gerufene Preis wird für Abschlussarbeiten im Bachelor, Master, 1. Staatsexamen oder Diplom verliehen und ist mit insgesamt 2.000 Euro dotiert.

Kriterien zur Einreichung der Arbeit:

- Abschluss der Arbeit an einer deutschen Universität oder Pädagogischen Hochschule in den Jahren 2015, 2016 oder später.
- Die Arbeit hat ihren thematisch deutlich erkennbaren Schwerpunkt auf der Sportart Handball.
- Die Arbeit kann sowohl eine didaktisch-methodische als auch eine medizinisch/naturwissenschaftliche und/oder geistes-/sozialwissenschaftliche /ökonomische Ausrichtung haben.
- Die Note der Arbeit ist 1,3 oder besser.

Form der Einreichung der Arbeit:

- Einsendung der Arbeit als Ausdruck UND per E-Mail an: Deutscher Handballbund, z.Hd. Tim Nimmegern, Willi-Daume-Haus, Strobelallee 56, 44139 Dortmund. Stichwort: DHB-Förderpreis.
- Glaubhafter Nachweis bzgl. Abgabe und Note der Arbeit.
- **Einsendung der Arbeit bis zum 31. März 2017.**

Begutachtung und Preisvergabe:

- Die eingereichten Arbeiten werden von einer Jury aus Mitgliedern der Projektgruppe „Handball an Hochschulen“ bis zum 31. Juli 2017 begutachtet. Die Auswahl der Preisträger erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Preise werden auf der DHB-Fachleiter-Tagung vom 7. – 8. Dezember 2017 in Oldenburg verliehen. Im Rahmen der Tagung stellen die Preisträger ihre Arbeit dort vor.
- Die Mitglieder der Jury unterstützen eine Publikation der ausgezeichneten Arbeiten.



Georg Clarke

Vizepräsident Jugend, Schule und Bildung
Handballbund

gez. Prof. Dr. Detlef Kuhlmann

Vorsitzender Projektgruppe Hochschulen im DHB

Information und Ansprechpartner

Tim Nimmegern

Deutscher Handballbund, Strobelallee 56, 44139
Dortmund
Tel. 0231/91191-30,
E-Mail: Tim.Nimmegern@dhb.de

Torsten Kleine

Universität Wuppertal, Gaußstraße 20, 42097
Wuppertal
Tel. 0202/439-2007,
E-Mail tor@uni-wuppertal.de